



# Segelkameradschaft Buchholz e.V.

---

## Protokoll des SKB-Abends vom 07.Januar 2016

Peter Oberbeck eröffnet den Vereinsabend um 20.10 Uhr und begrüßt die Segelkameraden und Kameradinnen mit den besten Wünschen für das neue Jahr.

- **Rückblick auf die Weihnachtsfeier:** Hans-Joachim Schwarz berichtet, dass die Feier bei den ca. 65 Teilnehmern gut angekommen ist. Essen und Trinken waren gut und reichlich, die Finanzierung hat auch gepasst.
- **Neue „Heide-Witzka“:** Die Übergabe wird zu Saisonbeginn, d.h. eine Woche nach Ostern erfolgen, ebenso die Bezahlung. Der Vorstand wird auf der Vorstandssitzung am 19.Januar über Ausrüstung des Schiffes sprechen und auf dem Vereinsabend im Februar Vorschläge machen, die dann besprochen und abgestimmt werden. Von den Versicherungen (Charterausfallversicherung und Pantaenius) gibt es noch keine endgültigen Aussagen.
- **Umbenennungsfeier des neuen Schiffes:** Michael Dill trägt Gedanken zur Umbenennung des Schiffes in „Heide-Witzka“ vor. Er schlägt als Termin den Freitag vor dem Ansegeln, also den 29.April, vor oder den Samstag nach dem Krantermin. Nach kurzer Diskussion wird der 29.April festgelegt und eine kleine Party in Heiligenhafen beschlossen, Uhrzeit ca. 17:00 Uhr (wird noch genau genannt).
- **Vereinstörn 2016:** Peter Oberbeck fragt, welcher Törnvorschlag West (bis Strömstadt) oder Ost (bis Stockholm) gewünscht wird. Nach Diskussion beider Vorschläge ergibt das Meinungsbild eine Mehrheit für Vorschlag West. Erste Interessenten melden sich für einige Wochen, die Törnvergabe wird auf dem nächsten Vereinsabend erfolgen.
- **Törn mit der „Morgenster“:** Heike Kruskopf berichtet von einem Törn mit dem holländischen Großsegler „Morgenster“ von Rotterdam zu den Kapverden. Infos zum Schiff: <http://www.zeilbrik.org>
- **Skat Termin:** Am 23.Januar um 18.00 Uhr treffen sich die Skatspieler im Gasthaus „Hoheluft“
- **Möchte jemand einen Winterausflug organisieren?** Bei Heike und Hans-Joachim gibt es zwar Ideen dazu, beide haben aber leider keine Zeit, etwas zu organisieren.

Für das Protokoll: Heike Kruskopf